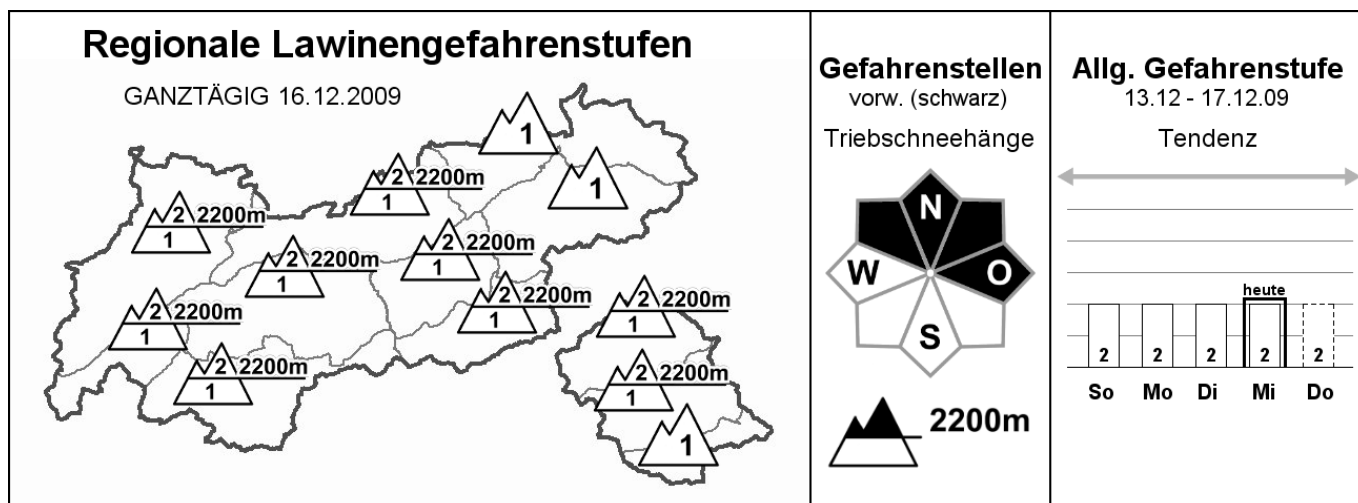


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 16.12.2009, um 07:30 Uhr



## Überwiegend günstige Tourenverhältnisse

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen überwiegend günstige Bedingungen. Die Lawinengefahr ist unterhalb etwa 2200m meist als gering, darüber als mäßig einzustufen.

Die Hauptgefahr geht dabei von Tribschneeansammlungen der vergangenen Woche aus. Die Gefahrenstellen befinden sich hauptsächlich oberhalb etwa 2200m, und hier vor allem in kammnahen Bereichen sowie Steilhängen, die von Nordwest über Nord bis Ost gerichtet sind. Am leichtesten eine Lawine auslösen kann man dabei an den Übergängen von wenig zu viel Schnee, also etwa beim Hineinqueren in eingewehte Rinnen oder Mulden.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke wird in Folge des sehr kalten, hochwinterlichen Wetters immer lockerer. Dadurch werden eingelagerte, härtere Schichten langsam abgebaut, die Schneedecke verliert zunehmend an Spannung.

Zu beachten sind aber unverändert ältere Tribschneeansammlungen der vergangenen Woche, die immer noch störanfällig sind. Diese eher kleinräumigen Tribschneepakete, die sich vor allem oberhalb etwa 2200m befinden, sind oft von lockerem Schnee überdeckt und daher im Gelände nur schwer zu erkennen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Schwache Druckgegensätze über Mitteleuropa und eingeschlossene, feuchte Luft in den Tälern bleiben für Tirol wetterbestimmend. Von Nordosten hält die Zufuhr kalter Luft vorerst an. Ab Freitag dreht die wetterbestimmende Höhenströmung allmählich auf Nordwest.

Bergwetter heute: Sonniges, oft wolkenloses aber sehr kaltes Bergwetter oberhalb von 1600 bis 2000m Seehöhe. Der Wind ist schwach und die Luft ist trocken, die Sichtbedingungen oberhalb des Nebels sind also sehr gut. Kommende Nacht trocken und meist klar. Temperatur in 2000m um -12 Grad, in 3000m um -16 Grad. Höhenwind: Schwach windig. Von Nordost heute über Nord auf Nordwest drehend.

### TENDENZ

Weiterhin günstige Tourenbedingungen.

Rudi Mair